

	<p>Objekt: Doppelläufiges Jagdgewehr</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Waffensammlung der Familie Pückler</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-1402</p>
--	---

## Beschreibung

Die Doppelflinte vom Hersteller Franz von Dreyse aus Sömmerda besitzt glatte Läufe und Kaliber 16 mm. Die Herstellergravur auf der Oberseite des Laufs ist mit Silber tauschiert. In dieser Technik wurde ebenfalls ein Hund an der Unterseite des Ladehebels in das Dekor eingefügt. Der Rest der metallenen Oberfläche ist mit floralem Gravurmuster verziert. Unter dem Vorderlauf steckt der hölzerne Putzstock, welcher jedoch vorne abgebrochen ist. Am hinteren Schaft befindet sich auf der oberen Seite ein kleines ovales Blech aus Messing, in das das Wappen der gräflichen Familie von Pückler graviert wurde. Ein kleiner Rest des Schultergurtes aus Leder und Textil befindet sich an der Befestigungsschraube am Kolben.

## Grunddaten

Material/Technik: Eisen, Holz, Messing, Leder  
Maße: Länge: 119 cm

## Ereignisse

Hergestellt    wann    Seit 1865  
                  wer    Franz von Dreyse (Firma)  
                  wo    Sömmerda

Restauriert    wann    2023  
                  wer    Karp metallrestaurierung  
                  wo    Dresden

[Geographischer wann  
Bezug]  
                  wer

	wo	Schloss Branitz
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	

## Schlagworte

- Gewehr
- Jagd
- Schusswaffe
- Waffe

## Literatur

- Felix Kotzur (2024): "Das helle Entzücken jedes Kenners" Die Waffensammlung der Familie von Pückler und ihre Präsentation im Schloss Branitz, in: Cottbuser Heimatkalender. Cottbus